

## Newsletter 4 - September 2023

Liebe Adoptantinnen und Adoptanten, liebe Gönner, Unterstützer und Freunde von «your Heart 4 rescued Dogs»

Wir freuen uns, wieder einige Neuigkeiten, Hintergrundinfos und Geschichten aus Ungarn und der Schweiz mit Euch zu teilen!

### Aktuelles aus Ungarn

Schon seit einigen Monaten haben wir eine richtige «Welpen-Schwemme» bei uns auf dem Hof. Aus verschiedenen Notfällen, von der Strasse, von befreundeten ungarischen Tierschützern, von Privat, haben wir Welpen und Junghunde übernommen. Teilweise mit der Mutterhündin, teilweise nur die Junghunde. Und wir könnten noch viel mehr aufnehmen. Fast täglich gelangen Anfragen an Madeleine, natürlich nicht nur für Welpen, auch für erwachsene Hunde. Es tut unglaublich weh, nein sagen zu müssen. Aber unsere Ressourcen (personell, Platz, Möglichkeiten Weiterzuvermitteln,...) sind beschränkt und es hilft auch nicht, unser Tierheim über ein vernünftiges Mass hinaus vollzustopfen. Wir stellen aber fest, und dies belastet uns wirklich sehr, dass der Druck zunimmt und es unglaublich viele Hunde gibt, die Hilfe brauchen.

Wenn immer möglich nehmen wir auch Hunde aus ausgewählten ungarischen Tierheimen auf, die in Ungarn keine Chance auf Vermittlung haben. Dies können wir aber nur tun, wenn wir nicht schon mit Notfällen zum Bersten voll sind. Und so müssen manche Hunde sehr lange in den ungarischen Tierheimen warten. Wenn wir Hunde aus Tierheimen oder von ungarischen Tierschützern übernehmen, so vergüten wir ihnen natürlich jeweils die Kosten, die sie bis dahin für den Hund hatten. Meist sind die Hunde bereits gechippt, geimpft, manchmal auch kastriert oder es wurden Blutuntersuchungen gemacht. Zusätzlich übernehmen wir die Wegpauschale (Benzinkosten), wenn uns die Hunde gebracht werden. Dieses Geld ist dann wieder ein Beitrag für das Tierheim um ihre eigene Infrastruktur aufrecht zu erhalten und teilweise auch zu verbessern. Wo immer möglich unterstützen wir so auch sehr gerne lokale Tierheime und Tierschützer, die gute Arbeit machen. So konnte z.B. ein ungarisches Tierheim in unserer Gegend auch dank unserer Unterstützung seine Katzenstation ausbauen. Uns ist die Zusammenarbeit mit seriösen lokalen Tierschützern sehr wichtig!





Auf der positiveren Seite stellen wir fest, oder haben zumindest den Eindruck, dass es etwas weniger Vermehrer von Hunden in Ungarn gibt. Ein Eindruck, den auch unser Tierarzt teilt. Vielleicht tragen hier auch Aufklärungskampagnen im Ausland allmählich Früchte, denn wo weniger Nachfrage ist, da wird auch weniger «produziert»... Und... gemeinsam mit Anikò, einer ungarischen Tierschützerin, setzen wir alles daran, Hunde und Katzen in unserer Gegend kastrieren zu können. Wir sprechen hier von Tieren, die Besitzer haben und daher steckt da eine unglaublich harte Aufklärungs- und Überzeugungsarbeit dahinter, bei der Anikò wirklich enorm viel leistet. Wir freuen uns über jedes Tier, das wir kastrieren dürfen.

Ebenfalls ist es uns ein Herzensanliegen, nebst schnuckeligen Welpen und Junghunden auch immer wieder alte Hunde oder Hunde mit Beeinträchtigungen aufzunehmen. Wir sind unglaublich dankbar, dass wir einige ältere Hunde und solche mit Beeinträchtigungen vermitteln konnten. Gleichzeitig ist die Vermittlung solcher Hunde für uns auch immer mit hohen Kosten verbunden. Wenn bei einer «normalen Vermittlung» die Kosten gerade so gedeckt sind, so reissen die Kosten für zusätzliche Untersuchungen und Behandlungen (in Ungarn und in der Schweiz) dann ein grösseres Loch in unser Budget.

## Fünf Sterne !

Vor einigen Tagen hat die jährliche Kontrolle unseres Tierheims «Hof Rafael» durch die ungarische Amtstierärztin stattgefunden. Sie hat alles für gut befunden, sogar mehr als das... Ihr Kommentar am Ende der Überprüfung war: «Ihr habt fünf von fünf Sternen!» Das freut uns natürlich riesig und bedeutet, dass wir sicher wieder für ein Jahr unser Tierheim in Ungarn weiter betreiben dürfen.



## Ein schönes Erlebnis

Die Realität ist oftmals anders als unsere Erwartungen. Ja leider, diese Erfahrung machen wir hier in Ungarn viel zu oft. Die Einstellung zu den Hunden hier ist nicht immer so, wie wir es uns wünschen würden.

Ein kleiner Teil der Fellnasen hat Glück und lebt in guten Zuständen. Bekommt Futter, wird tierärztlich versorgt, wird sogar gechippt. Der grösste Teil der Hunde lebt auf Höfen als Kettenhunde oder als Streuner. Sie werden überfahren, verhungern, sterben einsam an Erkrankungen oder werden eingefangen und kommen auf Quarantäne- oder Tötungsstationen. Leider können wir nur einem kleinen Teil dieser armen Seelen helfen. Wir sind emotional sehr gefordert. Darum geniessen wir jedes positives Ereignis sehr; eines möchten wir gerne mit Euch teilen.

Vor einigen Wochen, an einem Abend, waren unsere Hunde unruhig und haben gebellt. Wir sind natürlich raus gegangen um zu schauen was da los ist. Da lagen zwei völlig erschöpfte Wesen vor unserem Tor. „Ihr seid völlig richtig hier bei uns“, dachten wir und wollten ihnen so schnell wie möglich helfen. Obwohl sie so erschöpft waren, war ihr Misstrauen gross. Dies erschwerte uns die Arbeit, sie einzufangen. Doch nachdem wir eine Spur mit Wurststücken gelegt hatten, siegte der Hunger und wir konnten die zwei Hunde sichern. Gott sei Dank waren sie gechippt. So konnten wir nach einigen telefonischen Abklärungen den Besitzer eruieren.

Der Besitzer dieser zwei Ausreisser liess auch nicht lange auf sich warten. Glückstrahlend nahm er seine Vierbeiner in die Arme.

Ja, genau solche Momente bauen uns auf um weiter zu machen und um nie die Hoffnung aufzugeben, dass auch hier in Ungarn mal ein Umdenken gegenüber den Hunden stattfindet.



## Kinder für Kinder

Vor kurzem hatten wir hier in Ungarn auf Hof Rafael lieben Besuch aus der Schweiz. Eine Mutter, welche vor einiger Zeit von uns einen Hund adoptiert hat, hat uns zusammen mit ihren Kindern besucht. Mit im Gepäck hatte die Familie auch eine Tasche voller Kleider und Spielsachen, welche die Söhne speziell für bedürftige Kinder hier in Ungarn zusammengetragen haben – eine wunderschöne Geste, die uns natürlich sehr gefreut hat.

Wir werden immer mal wieder angefragt, ob wir auch Spenden für Menschen entgegennehmen. Das machen wir natürlich gerne. So durften wir schon einige Male Sachspenden (Kleider, Decken, Spielsachen, Bastelmaterial, etc.) für bedürftige Kinder und Altersheime weitergeben oder auch mit Geldspenden Anlässe oder kleinere Investitionen in Schulen und Altersheimen unterstützen. Zum Beispiel haben wir an einer Schule zu einem Anlass eine Glacemaschine organisiert, was für die Schüler natürlich ein grosses Highlight

war. Dem örtlichen Altersheim haben wir mit einer Geldspende geholfen etwas Gartenmobiliar zu kaufen, damit die Bewohnerinnen und Bewohner auch mal draussen im Garten sitzen und Kaffee trinken können.

Allerdings können wir diese Spenden jeweils nicht selbst an die betreffenden Menschen verteilen. Sie werden von uns dem Bürgermeister abgegeben, welcher sich dann um die Verteilung kümmert. Das ist einerseits natürlich schade, weil wir die beschenkten Personen nicht selber kennen lernen und Euch auch keine Bilder der freudestrahlenden Gesichter zeigen können. Andererseits müssen wir hier der Ordnung halber und auch zu unserem eigenen Schutz den Weg über eine offizielle Stelle gehen. Denn vermutlich würden wir hier ziemlich belagert, wenn man wüsste, dass wir auch immer mal wieder für Menschen spenden.

Wir können Euch aber versichern, dass Eure Geld- oder Sachspenden, welche für bedürftige Menschen gedacht sind, auch wirklich dort eingesetzt werden, wo sie am nötigsten sind.



### Unser erstes Adoptanten-Treffen

Hier möchten wir in erster Linie Bilder sprechen lassen! Es war uns eine riesige Freude, rund 50 unserer Hunde und ihre lieben Adoptantinnen und Adoptanten zu treffen. Zeit für gegenseitigen Austausch, freudige Wiedersehen, neue Kontakte, und für die Hunde natürlich viel Gelegenheit zu Sozialkontakten, zum Spielen und Toben. Ein rundum gelungener Tag bei strahlendem Sommerwetter. Von ganzem Herzen Danke allen, die dabei waren und teilweise eine weite Anreise auf sich genommen haben. Und ein riesiger Dank natürlich auch allen Helferinnen und Helfern!







Die Premiere ist gelungen und es war uns allen sofort klar, dass es im 2024 wieder ein Adoptanten-Treffen geben wird. Wir freuen uns jetzt schon darauf!

### Termine zum Vormerken 2023

Die Zeit der Herbst- und Weihnachtsmärkte naht! «your Heart 4 rescued Dogs» wird mit einem Stand an den folgenden Märkten vertreten sein:

- Sonntag, 17. September:** **Kürbisfest, Salenstrasse 10, 8162 Steinmaur**
- Sonntag, 3. Dezember:** **Weihnachtsmarkt Neerach**
- Samstag / Sonntag, 9. / 10. Dezember:** **Weihnachtsmarkt Dielsdorf**

Wir freuen uns natürlich sehr, wenn jemand Zeit und Lust hat vorbei zu kommen ! Oder wenn Ihr selber an einem Markt Teil nehmt und vielleicht auch etwas für uns verkaufen möchtet, meldet Euch doch gerne bei uns! Und auch Selbstgemachtes oder -gebackenes zum Verkauf ist natürlich sehr Willkommen!

Wir wünschen Euch nun schöne Herbsttage und hoffen, dass Ihr die bald wieder etwas kühleren Tage mit Euren Hundis geniessen könnt!

Herzlichst

*Madeleine, Claudia, Reto und das gesamte Team von your Heart 4 rescued Dogs*

Texte im Newsletter 4: Marina Faillard, Alexandra Fuchs, Andrea Raschle